Dual

CT 1540 RC

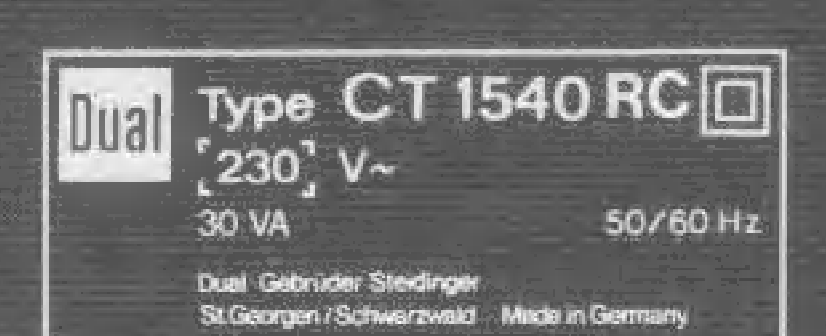


Bedienungsanleitung
Notice d'emploi
Operating Instructions
Gebruiksaanwijzing
Instrucciones de manejo
Bruksanvisning
Istruzioni per l'uso

Dual

CT 1540 RC


FTZ
Prüf-Nr.


Dual
Type CT 1540 RC
230 V~
30 VA 50/60 Hz
Dual Gebrüder Steidinger
St.Georgen/Schwarzwald Made in Germany


REMOTE – CONTROL

Die Bedienung

SIGNAL	Zeigt die Feldstärke an
TUNING	Zeigt die Sendermitte an
STEREO	Zeigt Stereosendungen an
KHz	Frequenzanzeige bei Lang- und Mittelwelle
MHz	Frequenzanzeige bei UKW
CHANNEL	Kanalleuchtanzeige bei UKW
SET TIMER START	Zur Vorwahl der Einschaltzeit
SET TIMER STOP	Zur Vorwahl der Ausschaltzeit
SET CLOCK	Zum Einstellen der Uhrzeit
HOURS	Zum Einstellen der Stunden
MINUTES	Zum Einstellen der Minuten
STATIONS 1 – 7	Sieben Stationsspeicher
MAN	Für manuelle Sendersuche
MANUAL FM	UKW-Bereichstaste
MANUAL LW	Langwellen-Bereichstaste
MANUAL MW	Mittelwellen-Bereichstaste
AFC	Automatische Scharfabstimmung der UKW-Sender
MONO	Zum monauralen Empfang von Stereosendungen
STEREO TRIGGER	Zur individuellen Vorwahl des Stereo/Mono-Umschaltpunktes
MUTING TRIGGER	Zur individuellen Einstellung des Ansprechpunktes der Stummschaltung
CHANNEL	Taste für Kanalanzeige
CLOCK	Taste für die Zeitanzeige
TIMER	Taste zum Einschalten des Zeitschalters
STAND BY	Der Tuner wird auf STAND BY-Betrieb geschaltet
POWER	Der Tuner wird eingeschaltet und für manuelle und fernbediente Funktionen empfangsbereit

Rückseite

AM GND	Erdanschluß der AM-Antenne
AM ANT.	Anschluß der AM-Antenne
AM/FM 60/75 Ω	Anschluß der Koax-Antenne
FM 240/300 Ω	Anschluß der UKW-Dipolantenne
AF OUTPUT	Anschluß an den Verstärker
REMOTE CONTROL	Anschluß für Infrarot-Ferndienung

Operation

SIGNAL	Indicates field intensity
TUNING	Indicates transmitter centre
STEREO	Indicates stereo transmissions
KHz	Frequency indicator for long and medium wave
MHz	Frequency indicator for VHF
CHANNEL	Channel indicator for VHF
SET TIMER START	For preselection of turn-on time
SET TIMER STOP	For preselection of turn-off time
SET CLOCK	For time setting
HOURS	For hour setting
MINUTES	For minute setting
STATIONS	1 – 7 seven station memory
MAN	For manual station-finding
MANUAL FM	VHF range button
MANUAL LW	Long wave range button
MANUAL MW	Medium wave range button
AFC	Automatic precise tuning of VHF transmitters
MONO	For mono reception of stereo transmissions
STEREO TRIGGER	For individual preselection of stereo/mono changeover point
MUTING TRIGGER	For individual setting of muting circuitry response point
CHANNEL	Button for channel indicator
CLOCK	Button for time indicator
TIMER	Button for switching on time switch
STANDBY	Tuner is switched to standby – operation
POWER	Tuner is switched on and ready to receive manual and remote control functions.

Reverse side

AM GND	Earth connections for AM antenna
AM ANT	Connection for AM antenna
AM/FM 60/75 Ω	Connection for coax. antenna
FM 240/300 Ω	Connection for VHF dipole antenna

La commande

SIGNAL	Indique l'intensité de champ
TUNING	Indique l'affichage de milieu
STEREO	Indique les émissions stéréo
KHz	Affichage de la fréquence pour GO et PO
MHz	Affichage de la fréquence pour MF
CHANNEL	Affichage lumineux du canal pour MF
SET TIMER START	Pour la présélection du moment de mise en circuit
SET TIMER STOP	Pour la présélection du moment de mise hors circuit
SET CLOCK	Pour le réglage de l'heure
HOURS	Pour le réglage des heures
MINUTES	Pour le réglage des minutes
STATIONS 1 – 7	Sept mémoires de station
MAN	Pour la recherche manuelle d'une station
MANUAL FM	Touche pour la gamme MF
MANUAL LW	Touche pour la gamme GO
MANUAL MW	Touche pour la gamme PO
AFC	Syntonisation aigue automatique de la station MF
MONO	Pour la réception mono d'émissions stéréo
STEREO TRIGGER	Pour la sélection individuelle du moment de commutation stéréo/mono
MUTING TRIGGER	Pour le réglage individuel du moment de réponse de la commutation silencieuse
CHANNEL	Touche pour l'affichage du canal
CLOCK	Touche pour l'affichage du temps
STAND BY	Le tuner est commuté sur un service STAND BY
POWER	Le tuner est mis en service et est prêt pour des fonctions manuelles ou télécommandées

Face arrière

AM GND	Mise à la terre de l'antenne AM
AM ANT	Connexion de l'antenne AM
AM/FM 60/75 Ω	Connexion de l'antenne coaxiale
FM 240/300 Ω	Connexion de l'antenne dipôle MF
AF OUTPUT	Connexion à l'amplificateur de puissance
REMOTE CONTROL	Raccordement pour la télécommande à infrarouges

DEUTSCH

Anschluß an das Wechselstromnetz

Bitte achten Sie darauf, daß die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Netzspannung mit der des Aufstellungsortes übereinstimmt. Vom Werk aus ist das Gerät auf 230 V eingestellt und kann somit an Netzspannungen von 220 – 240 V angeschlossen werden. Die Umstellung auf 110 – 120 V ist möglich, bleibt jedoch sicherheitshalber dem Fachhandel oder den autorisierten Dual-Kundendienststellen vorbehalten.

Anschluß an den Verstärker

Für den Anschluß des Gerätes an einen Vor- oder Leistungs-Verstärker ist an der Rückseite eine 5-polige Normbuchse AF-OUTPUT angeordnet. Zur Verbindung mit der Anschlußbuchse (Tuner, Radio) am Verstärker dient die beigefügte Tonleitung Dual Art.-Nr. 204 783.

Anschluß an die Antenne

Für die optimale Empfangsleistung empfehlen wir, den Tuner mit einer hochwertigen Außenantenne zu betreiben. Das gilt besonders für den Empfang von Stereo-Rundfunksendungen, deren Wiedergabegüte in hohem Maße von der benutzten UKW-Antenne abhängig ist. In vielen Fällen wird einwandfreier Stereo-Empfang nur mit einer auf den betreffenden Sender ausgerichteten Mehrelemente-Antenne möglich sein. Ihr Fachhändler wird Ihnen bei der Wahl der für Sie günstigsten Antennen-Anlage gerne behilflich sein.
Der Tuner besitzt eine ausklappbare Ferrit-Antenne, die nicht als vollwertiger Ersatz für eine Außenantenne angesehen werden darf, jedoch in vielen Fällen einen ausreichenden Empfang im Lang- und Mittelwellenbereich ermöglicht.
Zur Verbesserung der Wirksamkeit empfielt es sich, die Ferritantenne nach außen zu klappen.
An der Rückseite befinden sich Steckbuchsen für den Anschluß von 240/300 Ohm UKW-Dipolen, 60/75 Ohm Koax-Antennen und AM-Antennen.
Der UKW-Antennenstecker wird in die Buchse FM 240/300 Ω gesteckt.
Sind jedoch, wie es z.B. häufig bei älteren Gemeinschaftsantennenanlagen der Fall ist, auch Stecker für die übrigen Bereiche (Lang- und Mittelwelle) vorhanden, so sind diese mit den Buchsen ANT. und GND. (Erde) zu verbinden.
Für den Anschluß von 75 Ohm-Koax-Antennen ist die Buchse AM/FM 60/75 Ω vorgesehen, die auch Mittel- und Langwelle versorgt.

Inbetriebnahme

Nach dem Einstecken der Antennenkabel, dem Anschluß an das Stromnetz, der Verbindung mit Ihrem Verstärker und ggf. mit den Fernbedienungs-Componenten können Sie den Tuner einschalten.

POWER Netz-/Bereitschaftsschalter

Durch Drücken der Taste POWER bereiten Sie den Tuner für manuelle oder fernbediente Inbetriebnahme vor, was das grüne Leuchtzeichen anzeigt. Die nachstehend beschriebenen Einstellungen bleiben nur bei gedrückter POWER-Taste in Betrieb. Schalten Sie das Gerät deshalb nur aus, wenn es für längere Zeit außer Betrieb genommen werden soll. Dauernde Betriebsbereitschaft ist weder vom Sicherheits- noch vom Energiegesichtspunkt her bedenklich.

Bereichswahl

Mit den Tasten MANUAL wählen Sie die Wellenbereiche
- **FM** Ultrakurzwelle UKW
- **LW** Langwelle
- **MW** Mittelwelle

Es leuchtet jeweils das den Tasten zugeordnete Leuchtzeichen und das der Taste MAN auf.

Manuelle Senderwahl

Die Senderwahl erfolgt über den großen Drehknopf, wobei die Senderfrequenz über die quartzgenaue digitale Frequenzanzeige angezeigt wird. Bei UKW arbeitet die Frequenzanzeige in 50 KHz-Schritten (0,05 MHz), konform mit dem europäischen Frequenzraster. Durch Drücken der Taste CHANNEL werden anstelle der Frequenzen die Kanalnummern der UKW-Sender angezeigt. Während der manuellen Senderwahl sollte die Taste AFC nicht gedrückt sein. Stellen Sie den gesuchten UKW-Sender so ein, daß

- die genaue Senderfrequenz auf der Digitalanzeige erscheint,
- die Feldstärkeanzeige SIGNAL größtmögliche Aussteuerung zeigt und
- bei der Sendermittenanzeige TUNING nur noch das grüne Zeichen leuchtet.

Die Frequenz- und Kanalangaben der Sender entnehmen Sie der beigefügten Sendertabelle oder Ihrer Programmzeitschrift.
Die Senderwahl bei Mittel- und Langwelle erfolgt in gleicher Weise. Die TUNING Anzeige sowie die Tasten CHANNEL und AFC haben hier allerdings keine Funktion. Die Frequenzanzeige erfolgt bei Mittel- und Langwelle in 1 kHz-Schritten.

Programmieren der Stationsspeicher

Benutzen Sie zum Programmieren von UKW-Sendern in den Stationsspeichern STATIONS den unter der Sensortaste MAN plazierten Steckschlüssel. Bei der Entnahme des Steckschlüssels wird die evtl. vorher in Betrieb genommene AFC abgeschaltet. Betätigen Sie die Sensortaste 1 und stellen Sie durch Verdrehen der unter der Sensortaste angeordneten Inbusschraube den gewünschten Sender – wie unter manuelle Senderwahl beschrieben – ein. Der UKW-Sender bleibt jetzt dauernd gespeichert, auch bei Netzausfall.
Programmieren Sie gleichermaßen die Sendertasten 2 – 7. Mit der Sensortaste MAN wird auf manuelle Senderwahl umgeschaltet.
Sie können auch Mittel- und Langwellen-Stationen speichern, wenn Sie gleichzeitig die Sensortaste und die Bereichstaste MW oder LW betätigen. Nun stellen Sie durch Verdrehen der Inbusschraube unterhalb der jeweiligen Sensortaste die Senderfrequenz ein. Die Leuchtanzeige SIGNAL hilft Ihnen, den Sender optimal einzustellen.
Wenn Sie einen ursprünglich mit einem MW- oder LW-Sender belegten Stationsspeicher wieder mit einem UKW-Sender programmieren wollen, müssen Sie gleichzeitig die Sensortaste und die Bereichstaste FM betätigen.
Bei Netzausfall werden die gespeicherten Mittel- und Langwellensender gelöscht und automatisch auf FM umgeschaltet. Bitte nehmen Sie die Neuprogrammierung, wie vorstehend beschrieben, vor.

AFC - Taste

Bei UKW korrigiert eine automatische Scharfabstimmung Abweichungen der Tunereinstellung von der Senderfrequenz.
Bei Betätigen der Taste FM, oder einer mit einem UKW-Sender programmierten STATIONS-Taste schaltet sich die AFC automatisch ein.
Schalten Sie während der manuellen Senderwahl die AFC-Taste aus.

MONO - Taste

Verrauschte Stereosendungen können mit der MONO-Taste auf monoralen Empfang umgeschalten werden.
Bei Betätigen der Taste FM oder einer mit einem UKW-Sender programmierten STATIONS-Taste schaltet sich das Gerät wieder automatisch auf Stereo.

STEREO TRIGGER

Der Tuner hat eine Elektronik, die Stereo-Sendungen automatisch auf Mono umschaltet, wenn das Antennensignal einen

bestimmten Wert nicht erreicht. Dieser Stereo/Mono-Umschaltpunkt kann mit dem Drehregler STEREO TRIGGER individuell eingestellt werden. Bei Rechtsanschlag werden alle Stereosender mit einem Antennensignal von mehr als 10 µV in Stereo wiedergegeben, bei Linksanschlag nur solche mit mehr als 120 µV. Wählen Sie die Einstellung so, daß die Umschaltung auf MONO gerade bei den Sendern erfolgt, die nicht mehr rauschfrei in Stereo zu empfangen sind. Die Feldstärke-Leuchtanzeige SIGNAL hilft Ihnen, die Sender in ihrer Empfangsqualität zu beurteilen.

MUTING TRIGGER

Bei UKW wirkt eine Stummschaltung, die das Rauschen zwischen den Sendern und schwach einfallende Sender völlig unterdrückt. Sie können die Wirksamkeit der Stummschaltung selbst bestimmen, indem Sie den Drehregler MUTING TRIGGER soweit von rechts nach links drehen, bis verrauschte Sender gerade nicht mehr empfangen werden. In Stellung OFF – durch Rastung markiert – werden alle Sender mit einem Antennensignal von mehr als 5 µV empfangen.
Achtung! Wenn der MUTING TRIGGER versehentlich zu weit nach links geregelt wurde, wird u.U. überhaupt kein Sender mehr empfangen.

Digitale 24h-Quartz-Uhr und Timerschaltung

Der Tuner ist mit einer quartzgenauen digitalen Zeitanzeige und einer Timerschaltung zum Ein- und Ausschalten des Tuners und ggf. des über die Fernsteuerung verbundenen Verstärkers und Cassettendecks ausgerüstet.
Bei Inbetriebnahme durch Drücken der Taste POWER oder nach unbemerktem Stromausfall bleibt die Anzeige dunkel.
Zum Einstellen der genauen Zeit drücken Sie die Taste STAND BY, bis auf der Digital-Anzeige eine Zeit erscheint. Der blinkende Punkt zwischen den Stunden und Minuten zeigt an, daß die Uhr in Betrieb ist. Stellen Sie jetzt mit den Tasten SET CLOCK und MINUTES die Minuten und mit den Tasten SET CLOCK und HOURS die Stunden ein.
Mit der Taste CLOCK kann auch während der Rundfunkwiedergabe die Zeit eingeblendet werden. Zur Umschaltung auf die Frequenz- oder Kanalanzeige wird die Taste erneut gedrückt. Die Zeit wird auch immer angezeigt, wenn der Tuner über die Taste STAND BY ausgeschaltet is. Die Uhr ist nur bei eingeschaltetem Gerät in Betrieb. Schalten Sie es daher nur durch Drücken der Taste POWER aus, wenn es für längere Zeit außer Betrieb genommen werden soll.
Mit der integrierten Zeitschaltung (TIMER) kann der Tuner und ggf. der über die Fernbedienung verbundene Verstärker bzw. das Cassettendeck zur bestimmten Zeit ein- und ausgeschaltet werden. Zum Einstellen der gewünschten Einschaltzeit drücken Sie zuerst die Taste SET TIMER START und dann die Taste MINUTES für die Minuten bzw. HOURS für die Stunden. In gleicher Weise stellen Sie mit der Taste SET TIMER STOP die Ausschaltzeit ein. Die folgenden Beispiele helfen Ihnen, die verschiedenen Zeiteinstellungen schnell und sicher vorzunehmen. Mit der Taste TIMER schalten Sie den Tuner auf Timerbetrieb, d.h. Ein- und Ausschalten erfolgt über die Zeitschaltung.

Gewünschte Einstellung	In der Reihenfolge zu betätigende Tasten						
	SET TIMER START	SET TIMER STOP	SET CLOCK	HOURS	MINUTES	TIMER	Anzeige
Genaue Zeit 9.30^h			■	■			$9.XX^h$
			■		■		9.30^h
Einschaltzeit 10.40^h	■			■			$10.XX^h$
	■				■	■	10.40^h
Ausschaltzeit 11.50^h		■		■			$11.XX^h$
		■			■		11.50^h

Fernbedienung des Tuners

Der Tuner kann mit Hilfe der Infrarot-Gebereinheit RC 154 fernbedient werden. Als Empfänger dient entweder der im CV 1500 RC integrierte oder der separate Infrarot-Empfänger RE 120. Dazu wird der Tuner über die rückwärtigen Buchsen REMOTE - CONTROL und die beiliegende Verbindungsleitung mit dem Verstärker CV 1500 RC oder dem Infrarot-Empfänger RE 120 verbunden.
Fernbedienbar sind die Funktionen Ein- und Ausschalten, die sieben festprogrammierten Sender, die MAN-Taste und die Mono-Umschaltung. Die manuellen und über die Fernbedienung eingegebenen Bedienungsbefehle werden gleichrangig ausgeführt. Weitere Informationen über die Fernbedienung enthalten die Bedienungsanleitungen der Fernbedienungs-Componenten.

Sonderzubehör

Infrarot-Geber Dual RC 154 (in der Collection Dual 1500 RC inbegriffen)
Infrarot-Empfänger Dual RE 120

Technische Daten

Der Dual CT 1540 RC übertrifft in allen Meßwerten die nach DIN 45 500 an Geräte der Heimstudio-Technik (HiFi) gestellten Anforderungen.

FM-Teil

Empfangsbereich 87,5 – 104 MHz
Kreise 10, davon 6 ZF, 1 Keramikfilter
Zwischenfrequenz 10,7 MHz
Antenne 60/75 Ohm und 240/300 Ohm
Empfindlichkeit (60 Ohm, 40 kHz Hub/26 dB Rauschabstand)
Mono < 1,2 µV — Stereo < 3 µV
Stillabstimmung
Regelbereich 5 – 200 µV
in Mittenstellung des Reglers ca. 25 µV
Zweizeichentrennschärfe bei ± 300 kHz > 50 dB
Spiegelfrequenzfestigkeit (Fe = 2 ZF) > 70 dB
ZF-Störfestigkeit Fe + ZF/2 > 100 dB
ZF-Bandbreite 140 kHz (-3 dB)
Begrenzungseinsatz 1,3 µV
Geräuschspannungsabstand
Mono, bezogen auf 1 kHz/40 kHz Hub > 60 dB
Stereo, bezogen auf 1 kHz/46 kHz Hub > 57 dB
Fremdspannungsabstand
Mono, bezogen auf 1 kHz/40 kHz Hub > 60 dB
Stereo, bezogen auf 1 kHz/46 kHz Hub > 58 dB
Klirrfaktor
Mono, gemessen mit 1 kHz/40 kHz Hub < 0,5 %
Stereo, gemessen mit 1 kHz/46 kHz Hub < 0,5 %
NF-Frequenzgang 40 Hz – 12 500 Hz –3 dB
Deemphasis 50 µs
Mono/Stereo-Umschaltung
Regelbereich 10 – 120 µV
in Mittenstellung des Reglers ca. 25 µV
Übersprechdämpfung bei 1 kHz > 30 dB
Pilotton-Unterdrückung 19 kHz > 35 dB
Hilfsträger-Unterdrückung 38 kHz > 45 dB
NF-Ausgangsspannung ca. 800 mV
AFC-Fangbereich +250/–150 kHz
AFC-Haltebereich +390/–200 kHz

AM-Teil

Empfangsbereiche
LW 150 – 340 kHz
MW 510 – 1620 kHz
Zwischenfrequenz 460 kHz
Antenne hochohmig (induktiv)
Empfindlichkeit
nach DIN 45 300, für 6 dB Signal-Rauschabstand
MW 15 µV
LW 20 µV
Netzspannungen 115 und 230 Volt
Netzsicherung
bei 115 Volt 0,25 A mittelträge
bei 230 Volt 0,125 A mittelträge

FRANÇAIS

Connexion au réseau de courant alternatif

Veiller à ce que la tension secteur indiquée sur la plaque signalétique de l appareil corresponde à celle de l'emplacement que vous réservez à ce dernier En usine, l'appareil est réglé sur 230 V et peut ainsi être raccordé aux tensions secteur de 220 – 240 V. La commutation sur 110 – 120 V est possible mais ne devrait être entreprise que par des spécialistes ou par le service aprèsvente Dual

Connexion à l'amplificateur de puissance

Pour la connexion de l'appareil à un amplificateur de puissance ou préamplificateur, sa face arrière dispose d'une prise standardisée à 5 pôles AF-OUTPUT. Le circuit son Dual no. 204 783 sert à connecter la douille de jonction (tuner, radio) à l'amplificateur.

Connexion à l'antenne

Pour une réception optimale, nous vous recommandons d'utiliser une antenne extérieure de haute qualité. Ceci est particulièrement valable pour la réception d'émissions radiophoniques en stéréo dont la qualité de reproduction dépend essentiellement de l'antenne MF utilisée. Dans la majorité des cas, une réception stéréo satisfaisante n'est possible qu'avec une antenne à plusieurs élements orientée en direction de l'émetteur concerné. Votre concessionnaire vous conseillera pour le choix d'une antenne adéquate.
Le tuner dispose d'une antenne de ferrite escamotable, elle ne saurait remplacer une antenne extérieure mais permet une réception suffisante des gammes GO et PO. Pour en améliorer l'efficacité il est recommandé de rabattre l'antenne de ferrite vers l'extérieur.
Sur la paroi arrière de l'appareil sont aménagées des prises pour la connexion d'une antenne dipôle MF 240/300 Ohm, d'une antenne coaxiale 60/75 Ohm et d'une antenne AM.
La fiche de l'antenne MF est enfichée dans la piese FM 240/300 Ω.
Au cas où vous disposeriez de prises pour les autres gammes (GO, PO), comme cela en est souvent le cas pour des installations d'antennes collectives plus anciennes, celles-ci doivent etre connectées avec les prises ANT et GND (terre).
La prise AM/FM 60/75 Ohm est prévue pour la connexion d'une antenne coaxiale 75 Ω, laquelle alimente également les PO et GO.

Mise en service

Avant de mettre votre tuner en service, vérifier si le câble d'antenne est bien enfiché, si l'appareil est raccordé au réseau secteur à votre amplificateur de puissance et, le cas échéant, aux autres composants de télécommande.

Interrupteur de réseau/disponibilité POWER

En enfonçant la touche POWER, on met le tuner en état de disponibilité pour la mise en service manuelle ou télécommandée Cet état est signalé par l'indicateur lumineux vert. Les réglages décrits ci-dessous ne restent en fonction que lorsque la touche POWER est enfoncée. Il ne faut donc déconnecter l'appareil que lorsqu'il doit rester hors service pendant un certain temps L'état de disponibilité permanente ne pose aucun problème, ni du point de vue de la sécurité, ni de celui de la consommation d'énergie.

Sélection de la gamme

Choisir la gamme d'ondes souhaitée à l'aide des touches MANUAL

FM modulation de fréquence MF
LW grandes ondes
MW petites ondes

La lampe témoin de la touche enfoncée s'allume ainsi que celle de la touche MAN.

Sélection manuelle de la station

Le choix de la station se fait à l'aide du gros bouton rotatif. La fréquence de l'émetteur est affichée par l'affichage numérique de la fréquence à la précision du quartz. Pour MF, l'affichage de la fréquence travaille en pas de 50 kHz (0,05 MHz), conformément au champ de fréquence européen. En enfonçant la touche CHANNEL, les longueurs de canal de la station MF sont affichées à la place des fréquences. La touche AFC ne doit pas être enfoncée pendant la recherche manuelle de l'émetteur Régler la station MF de façon à ce que la fréquence exacte de la station apparaisse sur l'affichage numérique, de façon à ce que l'affichage de l'intensité du champ SIGNAL affiche la plus grande modulation possible et à ce que seule la lampe témoin verte soit allumée pour l'affichage de milieu TUNING.
Les donnés relatives à la fréquence et aux canaux vous sont indiquées sur les tableaux ci-joints et dans les rrvues de programme.
Le choix des stations PO et GO se fait de la même façon. L'indication TUNING ainsi que les touches CHANNEL et AFC n'exercent en fait aucune fonction. Sur grandes et petites ondes, la fréquence est indiquée par pas de 1 KHz.

Touche AFC

Pour MF, une syntonisation aigue automatique corrige les déviations du réglage du tuner de la fréquence émettrice.
En actionnant à nouveau la touche MF ou la touche STATIONS programmée sur une station MF, AFC est automatiquement mis hors circuit
Mettez la touche AFC hors service lors de la sélection manuelle de l émetteur.

Programmation des mémoires de station

Pour programmer les émetteurs OUC dans les mémoires de station STATIONS, utiliser les clés à douille placées sous la touche du capteur MAN. Si l'on avait mis l'AFC en marche auparavant, il se déconnecte quand on enlève la clé à douille. Actionner la touche de capteur 1 et régler l'émetteur désiré en tournant la vis à six pans creux placée sous la touche – comme dans la description de la sélection manuelle de l'émetteur. L'émetteur OUC est définitivement mémorisé, même en cas de défaillance du secteur.
Programmer les touches d'émetteur 2 à 7 de la même manière. La touche de capteur MAN permet de commuter sur sélection manuelle de l'émetteur.
Il est également possible de mémoriser des stations de petites et grandes ondes en actionnant simultanément la touche de capteur et la touche de gamme MW (P.O.) ou LW (G.O.). Régler alors la fréquence de l'émetteur en tournant la vis à six pans creux au-dessous de la touche de capteur correspondante. L'indication lumineuse SIGNAL aide à régler parfaitement l'émetteur
Quand on veut réutiliser pour un émetteur OUC une mémoire de station programmée avec un émetteur P.O. ou G.O., il faut actionner simultanément la touche de capteur et la touche de gamme FM.
En cas de défaillance du réseau, les émetteurs petites et grandes ondes mémorisés sont effacés et il se produit une commutation automatique sur FM. Refaire la programmation comme dans la description ci-dessus.

Touche MONO

Les émissions stéréo à bruit de fond peuvent être commutées sur réception mono à l'aide de la touche mono.
Quand on actionne la touche FM ou une des touches STATIONS programmées sur un émetteur OUC, l'appareil commute automatiquement sur stéréo.

STEREO TRIGGER

Le tuner dispose d'une électronique commutant automatiquement les émissions stéréo sur mono lorsque le signal de l'antenne